



Septembersession des Kantonsrats aus BDP-Sicht

Die beiden Kantonsräte nehmen erfreut zur Kenntnis, dass folgende von uns unterstützten Geschäfte eine Mehrheit gefunden haben:

Nachtrag zum Landwirtschaftsgesetz, 22.14.03

Einzig über den Kostenteiler gab es Anlass zu Diskussionen, ob sich die Gemeinden sich finanziell beteiligen sollten oder nicht.

Interkantonale Diplomanerkennungsvereinbarung, 26.14.02

Bei diesem Konkordat handelt es sich um eine rein technische Vorlage, der Vollzug dieser Harmonisierung ist logisch und folgerichtig.

KRB Mehrjahresprogramm Standortförderung, 28.14.01

In Zukunft dürfte es nicht einfacher werden, Firmen im Kanton St.Gallen anzusiedeln. Von daher ist eine Unterstützung dieses Programms angesagt.

KRB Erneuerung Verwaltungsgebäude Lämmli brunnenstrasse 54, 35.14.02

Das Gebäude ist 45 Jahre alt. Eine komplette Erneuerung der Gebäudehülle ist im Jahr 2000 erfolgt. Die Brandschutzmassnahmen und Erdbebensicherung sind unbestritten. Das Mobiliar wird mit einem Kostenaufwand von Fr. 766'000 geschätzt. Dies stuft die BDP als zu hoch ein (ca. 6000.-/Arbeitsplatz, und dies ohne Informatikkosten)

KRB Sanierung Klostergebäude Klinik St. Pirminsberg, 35.14.03

Das Klostergebäude muss dringend saniert werden. Hauptsächlich die Küche ist in einem erbärmlichen Zustand und vor allem der betriebliche Aufwand ist heute gross.

KRB Umbau und Erweiterung Spital Wil, 35.14.04

Das Spital wurde 1972 gebaut, Notfallstation und das Labor stammen aus dieser Zeit. Es ist dringender Handlungsbedarf vorhanden. Die künftige Lage des Verwaltungsgebäudes ist aus der Sicht unserer Fraktion gut gewählt.

SVP-Motion von Mike Egger: Mehr Transparenz im Kantonsrat

Die Forderung, das Kommissionsgeheimnis abzuschaffen, erlitt erbärmlichen Schiffbruch. Nicht einmal innerhalb der SVP bekam diese populistische Forderung eine Mehrheit. Die Abschaffung des Kommissionsgeheimnisses hätte die Konsensfähigkeit und einen effizienten Ratsbetrieb sehr strapaziert und belastet.

Kantonsratsausflug

Einen wunderschönen Tag durfte der Kantonsrat bei seiner Reise in die Heimat des aktuellen Ratspräsidenten Paul Schlegel erleben. Zunächst wurden Sehenswürdigkeiten in der Region Werdenberg besucht. Am Abend durften die Räte für einmal bei Speis und Trank unbeschwert zusammensitzen, die politischen Diskussionen wichen für einige Stunden dem geselligen Austausch.

Richard Ammann
Kantonsrat und Parteipräsident